

Indien: Beteiligter am Tod von Rajiv Gandhi frei

Neu-Delhi. Indiens Oberstes Gericht hat die Freilassung eines Mannes angeordnet, der wegen der Ermordung des ehemaligen Premierministers Rajiv Gandhi mehr als 30 Jahre lang im Gefängnis saß. Dabei beriefen sich die Richter am Mittwoch auf außerordentliche Befugnisse. Gandhi war im Mai 1991 bei einem Selbstmordanschlag der srilankischen Befreiungstiger von Tamil Eelam (LTTE) im südindischen Bundesstaat Tamil Nadu getötet worden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/426817.indien-beteiligter-am-tod-von-rajiv-gandhi-frei.html>